



Frau Fitzke informiert die Abgeordneten, dass in den nichtöffentlichen Teil noch die Vorlage 007/2011 als TOP 2 aufgenommen wird.

***einstimmig zugestimmt***

**Zu TOP 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.11.2010**

Gegen die Niederschrift der Sitzung am 24.11.2010 liegen keine schriftlichen Einwände vor und die Niederschrift gilt somit als bestätigt.

***zugestimmt***

**Zu TOP 4 Einwohnerfragestunde**

Zur Einwohnerfragestunde gibt es keine Anfragen bzw. Wortmeldungen von Bürgern aus dem Landkreis Oder-Spree.

**Zu TOP 5 Beantwortung schriftlicher Anfragen der Fraktionen durch den Landrat**

Der Landrat erläutert zunächst den Abgeordneten, dass er die Anfragen der Fraktion Die Linke zu Veränderungen im SGB II und der CDU-Fraktion zur Schülerbeförderung nicht beantworten wird. Er verweist darauf, dass es keinen Sinn macht, umfassende Antworten zu geben, da es hierzu noch keine rechtlich verbindlichen Regelungen gibt.

Die Beantwortung weiterer Anfragen der Fraktion Die Linke zur Tierkörperbeseitigungsanlage und zum Rettungsdienst liegen dem Protokoll als Anlagen 2 + 3 vor.

Der Landrat informiert die Abgeordneten darüber, dass nicht er als Person, sondern der Landkreis als Gebietskörperschaft vertreten durch den Landrat-Mitglied der Fluglärmkommission ist. Durch den Landrat wurde Herr Thoma, Sachgebietsleiter im Amt für Kreisentwicklung, als Vertreter des Landkreises für die Fluglärmkommission benannt. Er wird den Landkreis sachkundig und regelmäßig vertreten.

Als Stellvertreterin fungiert Frau Dr. Baumann, die Herrn Thoma auch zum Gesundheitsschutz berät. Wenn bestimmte Entscheidungen oder Eigeninitiativen vorzubereiten sind, hat sich der Landrat mit Frau Gläser geeinigt, dass die Gemeinden dazu kontaktiert werden. Eine Beratung mit den Gemeinden fand bereits am 03.02.2011 statt.

Herr Zalenga sagt, dass die schriftliche Beantwortung der Anfragen nach Klärung der Sachlage schnellstmöglich an Herrn Dr. Zeschmann erfolgen wird. Zusätzlich erhalten die Fraktionsvorsitzenden eine schriftliche Antwort.

**Zu TOP 6 Kosten Tierkörperbeseitigung  
Vorlage: BJA/BVOS/1/2011**

Frau Fitzke fragt nach, ob es Wortmeldungen oder Nachfragen zum Antrag der Fraktion BJA/BVOS/50 plus gibt.

Herr Kuchling, BJA/BVOS & BVB/50 Plus, appelliert vor allem an die Landtagsabgeordneten, nicht am falschen Ende zu sparen, sondern zur lastengerechten Drittel-Finanzierung von Land, Landkreis und landwirtschaftlichen Betrieben zurückzukehren. Seit 1994 wurde die Kostendrittelung eingeführt. Er erläutert den Abgeordneten am Beispiel der Agrargenossenschaft Neuzelle, welche hohen Kosten bei einer alleinigen Übernahme der Tierkörperbeseitigung auf den landwirtschaftlichen Betrieb zukommen würden.

Er betont, dass es hierbei um die Existenz einzelner Betriebe und Unternehmen geht.

Weitere Nachfragen hierzu gibt es nicht und Frau Fitzke bittet um Abstimmung der Abgeordneten zum Antrag der Fraktion BJA/BVOS/50 plus.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag möge beschließen:

Die Abgeordneten des Kreistages des Landkreises fordern die Landesregierung auf, sich weiter zu der Verantwortung des Landes Brandenburg bei der Tierkörperbeseitigung zu bekennen und zu der lastengerechten Drittel-Finanzierung von Land, Landkreis und landwirtschaftlichen Betrieben zurückzukehren.

***einstimmig zugestimmt***

**Zu TOP 7            Beschluss über die Eröffnungsbilanz des LOS, Bilanzstichtag:  
01.01.2008  
Vorlage: 054/2010**

Wie bereits im Kreisausschuss am 19.01.11 angekündigt, informiert Herr Buhrke die Abgeordneten kurz über die noch offenen Fragen aus dem Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über mögliche Risiken aus bestehenden Rechtsstreitigkeiten.

Herr Dr. Stiller erläutert den Abgeordneten anschließend in seiner Rede, dass er im Hinblick auf die Einführung der Doppik der Vorlage nicht zustimmen kann. Dadurch wird mehr Personal benötigt und die Einführung der Doppik führt zur Intransparenz. Er ist der Meinung, dass der Aufwand steigt und der Sinn unklar ist.

Weitere Wortmeldungen oder Nachfragen gibt es nicht. Frau Fitzke bittet dann die Abgeordneten um Abstimmung der Vorlage 054/2010.

Frau Böhnisch, Fraktion Die Linke, hat sich nach dem TOP 7 entschuldigt und den Kreistag verlassen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag beschließt die Eröffnungsbilanz des Landkreises Oder-Spree,  
Bilanzstichtag: 01. 01. 2008

**Mehrheitlich zugestimmt**  
Nein 3 Enthaltung 9

**Zu TOP 8 Einbringung Planentwurf 2011**

Die Rede von Herrn Buhrke zum Planentwurf 2011 liegt im Protokoll als Anlage 4 vor.

**zur Kenntnis genommen**

**Zu TOP 9 Wassertourismusinitiative Brandenburg Süd-Ost" (WISO) - Wassertouristische Entwicklung der Region östlich und südöstlich von Berlin  
Vorlage: 001/2011**

Herr Beier, NPD, weist die Abgeordneten darauf hin, dass es wegen der in der Beschlussvorlage verwendeten Abkürzung „WISO“ eventuell zu rechtlichen Auseinandersetzungen kommen könnte, da ein Verbrauchermagazin im ZDF ebenfalls so abgekürzt wird.

Da es keine weiteren Anfragen bzw. Nachfragen gibt, bittet Frau Fitzke die Abgeordneten um Abstimmung der Vorlage 001/2010.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Kreistag befürwortet den Beitritt des Landkreises Oder-Spree zur Kommunalen Arbeitsgemeinschaft „Wassertourismusinitiative Brandenburg Süd-Ost“ (WISO) zum 01. März 2011 auf der Basis der Gründungsvereinbarung gemäß Anlage.
2. Der Landrat wird ermächtigt, die wassertouristische Entwicklung der Region östlich und südöstlich von Berlin im Rahmen der kommunalen Arbeitsgemeinschaft WISO zu unterstützen.

**Mehrheitlich zugestimmt**  
Enthaltung 1

**Zu TOP 10 Baubeschluss zum Ausbau der K 6735 Abschnitt 10, 1. BA: freie Strecke vom Ortsausgang Falkenberg bis Einmündung K 6736 (Vorwerk Wilmersdorf) = 515 m 2. BA: Ortsdurchfahrt Falkenberg = 648 m  
Vorlage: 002/2011**

Herr Dr. Zeschmann, Fraktion SPD & Bündnis 90/Die Grünen, fragt nach, warum beim Ausbau der K 6725 keine Fördermittel zur Verfügung stehen und ob die Straßen nach dem Ausbau an die Gemeinden übergeben werden. Er fragt weiterhin, ob es vor dem Hintergrund der HH-Problematik unbedingt erforderlich ist, beide Straßen grundhaft auszubauen. Er vertritt die Meinung, nur noch vom Land geförderte Maßnahmen durchzuführen bzw. Maßnahmen, die erheblich günstiger sind.

Frau Gläser beantwortet anschließend die Anfragen von Herrn Dr. Zeschmann. Sie erläutert, dass alle angesprochenen Themen tiefgründig in den Fachausschüssen diskutiert wurden. Seit über 10 Jahren existiert in der Kreisverwaltung ein Kreisstraßenbedarfsplan und ein Straßenverkehrskonzept. Im Kreisstraßenbedarfsplan sind Prioritäten gesetzt. Die verkehrliche Infrastruktur muss auf jeden Fall erhalten und ausgebaut werden.

Weitere Wortmeldungen bzw. Nachfragen gibt es nicht und Frau Fitzke bittet die Abgeordneten um Abstimmung der Vorlage 002/2011.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Vorbereitung und der baulichen Durchführung des Ausbaus der K 6735, Abschnitt 10 von der L 38 bis zur Einmündung der K 6736 (Vorwerk Wilmersdorf), einschließlich der Ortslage Falkenberg auf einer Länge von 1.163 m in 2 Bauabschnitten.

### ***Mehrheitlich zugestimmt***

*Enthaltung 3*

**Zu TOP 11      Baubeschluss zum Ausbau der K 6725 von der L 443 in Giesensdorf bis zum Ortseingang Görzdorf b. Beeskow - 1. Bauabschnitt Ortsdurchfahrt Giesensdorf und Ortsverbindung von Giesensdorf nach Wulfersdorf  
Vorlage: 003/2011**

Da es zur Vorlage 003/2011 keine Wortmeldungen bzw. Nachfragen gibt, lässt Frau Fitzke die Abgeordneten über die Vorlage 003/2011 abstimmen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Vorbereitung und der baulichen Durchführung des grundhaften Ausbaus der K 6725 in der Ortsdurchfahrt Giesensdorf (298 m) und der Ortsverbindung von Giesensdorf nach Wulfersdorf (700 m).

### ***Mehrheitlich zugestimmt***

*Nein 1 Enthaltung 2*

**Zu TOP 12      1. Änderung der Zuständigkeitsordnung des Kreistages und seiner Ausschüsse  
Vorlage: 004/2011**

Zur Vorlage 004/2011 gibt es ebenfalls keine Wortmeldungen.  
Frau Fitzke bittet die Abgeordneten um Abstimmung der Vorlage.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss beschließt die 1. Änderung der Zuständigkeitsordnung des Kreistages und seiner Ausschüsse

1. Im § 1 Absatz 2 wird eingefügt  
Ausschuss für Haushalt und Finanzen

2. In der Anlage 1 der Zuständigkeitsordnung gemäß § 13 Hauptsatzung des Landkreises Oder-Spree (Zuständigkeit der Ausschüsse für Produktgruppen und Produkte) wird eingefügt

Zuständigkeit Ausschuss Haushalt und Finanzen

Grundsätze der Haushaltsentwicklung und –durchführung des Landkreises Oder-Spree; Wahrung einer zwischen den Produktbereichen / Produkten ausgewogenen Haushaltsplanung und Haushaltsdurchführung.

Die Zuständigkeit des Ausschusses ist nicht an Produktbereiche / Produkte gebunden und mindert nicht die Verantwortung der anderen Fachausschüsse für die ihnen zugeordneten Produkte.

***Mehrheitlich zugestimmt***

*Nein 3*

**Zu TOP 13 Abberufung von Prüfern des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes  
Vorlage: 005/2011**

Es gibt keine Nachfragen bzw. Wortmeldungen zur Vorlage 005/2011.  
Deshalb bittet Frau Fitzke die Abgeordneten um Abstimmung der Vorlage.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag des Landkreises Oder-Spree stimmt der Abberufung von

Frau Kerstin Heisig und  
Herrn Alfred Schindowski

als Prüfer des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes zu.

***einstimmig zugestimmt***

**Zu TOP 14 Veränderungen in den Ausschüssen**

Von der Fraktion Die Linke wird vorgeschlagen, aus der Regionalversammlung Herrn Stephan Wende abuberufen und Herrn Karl-Friedrich-Rubach neu zu benennen.

Die Fraktion SPD & Bündnis 90/Die Grünen schlägt Herrn Wolfgang Perske als sachkundigen Bürger für den Finanzausschuss vor.

Frau Fitzke bittet anschließend die Abgeordneten um Bestätigung der beantragten Veränderungen in den Ausschüssen.

**zugestimmt**

Lieselotte Fitzke

Vorsitzender des Kreistages

stellv. Vorsitzende des  
Kreistages

Renate Wießner

Schriftführer/in